



Neue Regierung in Israel

Nach eineinhalb Jahren politischem Stillstand regiert in Israel das größte Kabinett in der Geschichte des Landes

Eineinhalb lang Jahren herrschte politischer Stillstand in Israel. Nun endlich einigten sich der amtierende Premier Benjamin „Bibi“ Netanjahu und sein Herausforderer Benjamin „Benny“ Gantz auf eine Einheitsregierung. Das Amt des Ministerpräsidenten werden sich beide im Zuge eines Rotationsprinzips teilen. Der neuen Regierung haben sich neben dem Likud und Blau-Weiß (fast) alle Parteien des rechtskonservativen Blocks sowie Mitglieder der Arbeiterpartei angeschlossen. Mit 36 Ministern stellt sie somit die größte Regierung in der israelischen Geschichte.

Während die Bekämpfung der Corona-Pandemie weiterhin an erster Stelle steht, wird auch die US-Amerikanische Initiative rund um einen Friedensplan und die damit möglicherweise einhergehende Annexion von Teilen des Westjordanlandes eine große Rolle spielen (siehe hierzu unser aktuelles [Briefing](#)). Ebenso entscheidend werden etwaige Reformen des Justizsystems sowie der Strafprozess gegen Premierminister Netanjahu.

Bundeskanzlerin Merkel beglückwünschte die neue israelische Regierung und betonte, die Bundesrepublik werde sich weiterhin mit aller Kraft für den Staat Israel und Frieden im Nahen Osten einsetzen.

Benjamin Netanjahu (Likud)



Benjamin „Bibi“ Netanjahu war erstmals 1996-99 und danach wieder seit 2009 israelischer Premierminister. Als Teil der neuen Regierung wird er die ersten 18 Monate erneut das Amt des Regierungschefs innehaben.

Benny Gantz (Blau-Weiß)



Der ehemalige Generalleutnant und Gründer von Blau-Weiß war der größte Herausforderer Netanjahus. In der neuen Regierung bekleidet er zuerst das Amt des Verteidigungsministers. Nach 18 Monaten wird er Netanjahu als Premierminister ablösen.

Wie geht es weiter mit den - Beziehungen?

Gemeinsame Werte. Gemeinsame Visionen.

Tatsächlich war es schon damals vor allem die Wissenschaft, die als Wegbereiter zur Wiederaufnahme der deutsch-israelischen Beziehungen diente. Mit der Gründung der Minerva-Stiftung begann eine enge Kooperation zwischen Deutschland und Israel im Wissenschafts- und Forschungsbereich, die sich bis heute fortsetzt. Israel, das mit seinem hochdynamischen Startup-Ökosystem zu Recht als Innovationswunder gesehen wird; Deutschland, das sich nicht zuletzt durch seinen Qualitätsanspruch und sein Know-How einen Namen gemacht hat — beides zusammen berge ein enormes Potenzial für eine enge Zusammenarbeit, so die Staatsministerin und Beauftragte für Digitalisierung Dorothee Bär MdB.

Eine stimmige Aussage. Aufbauend auf den letzten deutsch-israelischen Regierungskonsultationen regt ELNET deshalb eine Innovationskooperation zwischen Deutschland und Israel an. Diese soll einen Schritt weiter als die bestehenden Wissenschaftskooperationen gehen und Anreize bieten, durch konkrete Innovations-



Staatsministerin für Digitalisierung Dorothee Bär bei ELNETs virtuellem Jahresempfang am 13. Mai 2020.

„55 Jahre deutsch-israelische Beziehungen zeigen, dass aus einer dunklen Geschichte etwas ganz Wunderbares hervorgehen kann.“

partnerschaften zwischen deutschen und israelischen Startups und Unternehmen einen tatsächlichen Produktoutput zu generieren. Mit Kooperationen in den Bereichen Digital Health, Biotech, Agritech, Cybersecurity, Smart City und Industrie 4.0 sind dem Themenspektrum dabei so gut wie keine Grenzen gesetzt.

ELNET setzt sich dafür ein, Kooperationsprojekte wie diese voranzutreiben und dadurch weitere Brücken zwischen Deutschland und Israel zu bauen.

ÜBER ELNET

ELNET ist eine gemeinnützige und unabhängige Organisation. Unser Ziel ist es, die deutsch-israelischen Beziehungen auf Grundlage gemeinsamer demokratischer Interessen und Werte überparteilich zu fördern. Zusammen mit unseren Büros in Israel, Frankreich, Polen und Belgien stärken wir den Dialog zwischen europäischen und israelischen Entscheidern in Politik, Wirtschaft und Gesellschaft. Dazu unterstützen wir bestehende Netzwerke und bauen diese durch strategische Dialogveranstaltungen und Delegationsreisen aus. Als anerkannter gemeinnütziger Verein sind wir auf Ihr Engagement angewiesen.

 [Unterstützen Sie uns jetzt](#)  [@ELNETDeutschland](#)

 www.elnet-deutschland.de  [@ElnetD](#)

